

# 50 Testergebnis taktischer Nutzen von Features

Auf dieser Seite betrachten wir einige der DMR-Features.

## Übersicht

- [SDS \(Short Data Service\)](#)
  - [GNSS-Ortungsdienste](#)
- 

## SDS (Short Data Service)

Besser bekannt als SMS

### Wie wurden SDS in den Tests bisher eingesetzt?

Nicht alles, was geht, macht auch Sinn für uns in der DLRG.

Im ZWRD-K haben die Wachleitungen via SDS Wetterdaten oder Daten für Suchmeldungen, also die Beschreibungen der gesuchten Person, versandt.

Klar ist, dass für die Eingabe ein PC mit der entsprechenden Software zur Verfügung stehen sollte.

Auch vorgefertigte Texte wie "Einsatz auf Funk melden" oder "Turm aufklaren und zu 17:30 einrücken" erfreuten sich großer Beliebtheit. Seitens der HRTs wurden Texte wie "Motor an", "Motor aus", "auf K-Fahrt" genutzt. Der Text ist auf 160 Zeichen begrenzt.

### Vor der Nutzung von SDS zu beachten

- Die Nutzung von SDS bedingt, dass ausschließlich Endgeräte eingesetzt werden, die über ein entsprechendes Display oder die Vorlesefunktion Text-to-Speech verfügen.
  - SDS funktionieren in der Regel nicht herstellerübergreifend und benötigen dafür ein IT-gestütztes System (siehe auch [IT-gestützte Systeme](#)).
- 

## GNSS-Ortungsdienste

Hier sind viele Szenarien denkbar. Grundsätzlich kann man sagen, dass, wenn ich meine Einheiten immer sehen kann, der taktische Nutzen gering ist. Mobile Einheiten, die in meinem Funkversorgungsgebiet unterwegs sind und nicht von meinem Führungspunkt aus zu sehen sind, lassen sich gut über Software auf einem Rechner darstellen. Das gilt auch für Einsatzleitwagen.

### Wichtige Hinweise

Weiterhin besteht die Möglichkeit, Einsätze mit diesen Daten aufzuarbeiten. Dabei ist die DSGVO unbedingt zu beachten und Funkrufnamen und Positionen nicht mit Namen von Personen zu verknüpfen. Weiterhin empfiehlt der Fachbereich LuK, neben der Schulung in Fahrzeugen, zusätzlich den Hinweis "GPS-getracktes Fahrzeug" gut sichtbar anzubringen.

### Empfehlung des Fachbereiches zur Einführung von GNSS-Anwendungen

Die Nutzung von GNSS-Tracking und einer AVL-Software erfordert eine gute fachliche Planung und ein Anpassen der Funkgeräte an diese Anforderungen. Ein Fachhändler kann hier weiterhelfen.